



Ortsvorstehung Ginzling-Dornauberg

der Gemeinden Finkenberg und Mayrhofen



BERGSTEIGER
DÖRFER
GINZLING

A-6295 Ginzling, Naturparkhaus 239, Tirol

Tel: 05286/5218-3 Fax: 05286/5218-4
e-mail: ortsvorstehung@ginzling.net
www.ginzling.net

Ginzling, am 18. April 2019

PROTOKOLL

über die sechszehnte Sitzung des Ortschaftsausschusses Ginzling-Dornauberg am Mittwoch, den 17. April 2019 um 20.00 Uhr im Sitzungsraum des Mehrzweckhauses.

Anwesend:

OV Rudolf Klausner (zug. Schriftführer), OV-Stv. Ingrid Frontull, OR Josef Eberharter, OR Wolfgang Goldmann, OR Thomas Kern, OR Thomas Kröll; OR Markus Steindl;

Tagesordnung:

1. Bericht über Rodungsverhandlung Wohnanlage
2. Info Camping Kaseler und Parkabgabenverordnung Klettergebiet Kaseler-Breitlahner
3. Bericht über Sanierung Probelokal Musik
4. Info Zubau Feuerwehrgerätehaus
5. Gehsteig Kirchgasse
6. Projekt LWL
7. Projekt mit Tourismusverband für Winter 2019/20
8. Ansuchen um finanzielle Unterstützung Skyrace Schlegeis
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges
 - a) Ausschreibung Wohnung Gemeindewohnhaus
 - b) Ausbau Internet über Fernsehanlage
 - c) Zeitpunkt Öffnung Schluchtstrecke

OV Rudolf Klausner begrüßt die Ortsräte und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr. Er erläutert anhand einer Power Point Präsentation die einzelnen Tagesordnungspunkte.

1. Bericht über Rodungsverhandlung Wohnanlage

OV Rudolf Klausner berichtet von der Rodungsverhandlung am Donnerstag, 11.04.2019. Nach einigen Bedenken von Herrn DI Meller von der Forstinspektion ergab die Verhandlung ein positives Ergebnis. Der Bescheid liegt in den kommenden zwei Wochen vor. Danach wird mit der Rodung begonnen und die Baueingabe eingebracht.

2. Info Camping Kaseler und Parkabgabenverordnung Klettergebiet Kaseler-Breitlahner

OV Rudolf Klausner berichtet von der Parkabgabenverordnung sowie von der Ausnahme vom Campinggesetz.

Campingfläche:

Hier wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung in Finkenberg die Ausnahme vom Campinggesetz bis 2023 beschlossen. Am Campingplatz wird ein Parkautomat

aufgestellt. Die Benützungsg Gebühr für 24 Stunden beträgt € 15,00. Für die Errichtung der Blockhütte sind noch einige Stellungnahmen einzuholen. Dann soll die Hütte mit zwei Duscmöglichkeiten ehestmöglich gebaut werden.

Parkflächen: Es gibt drei ausgewiesene Parkflächen im Bereich des Klettergebietes beim Parkplatz Ewige Jagdgründe (dieser wird etwas bergseitig vergrößert), Parkstreifen neben Straße im Bereich Ewige Jagdgründe und Parkfläche Wiege. Im Bereich des Auffangbeckens Kaseler darf nicht mehr geparkt werden. Dies wird genau kontrolliert.

Die Tagesgebühr für das Parken beträgt € 5,00 von 08.00 bis 21.00 Uhr.

In diesem Bereich darf über Nacht nicht geparkt werden.

Dieses Vorhaben tritt ab Anfang Mai in Kraft.

3. Bericht über Sanierung Probelokal Musikpavillon

Im Probelokal wurden nach der Begehung mit dem Kammerjäger „Köder“ ausgelegt und anschließend mit der Sanierung begonnen. Alle wichtigen Teile wurden ausgetauscht. Das Probelokal zeigt sich wieder von seiner besten Seite. Derzeit wird noch der Boden des Konzertraumes saniert. Dazu war zuerst eine Abdichtung mit Flämmppappe notwendig. Gemeinsam mit Musikanten wird der Boden erneuert. Die Ortsvorstehung ist bei der Aufstellung des neuen Containers für die Getränkeausgabe behilflich. Der Container wird zur Gänze mit Holz verschlagen.

4. Info Zubau Feuerwehrgerätehaus

Der Rohbau des Feuerwehrgerätehauses ist bereits fertig. Industrieboden, Vollwärmeschutz, Fenster und Betonschneidearbeiten wurden ausgeschrieben und werden nach Kontrolle vergeben.

Man kann davon ausgehen, dass der Zubau im Herbst fertig gestellt werden kann.

5. Gehsteig Kirchgasse

Mit dem Gehsteigbau in der Kirchgasse wurde am Montag begonnen.

Nach Abklärung mit allen Anrainern gibt es bereits einen guten Bauerfolg.

Bis Ende nächster Woche soll der Gehsteig inkl. Asphaltierung fertig gestellt sein.

6. Projekt LWL

Der Verbund plant die Sanierung einer 25 KV-Leitung von Mayrhofen bis Schlegeis. Deshalb gibt es eine Anfrage um Mitlegung eines Schlauches für einen Lichtwellenleiter. Um alles genau zu besprechen gab es einen Termin mit dem LWL Center. Bei diesem Treffen wurde auch gleich das Konzept für Ginzling besprochen. Im Bereich des neuen Gehsteigs wurde bereits alles für die angrenzenden Häuser mitgelegt sowie eine Hauptleitung für die Bereiche Diggl und Rauth. Das Thema LWL wird uns sicherlich noch die nächsten Jahre beschäftigen. Es muss auch noch ein Finanzierungskonzept erstellt werden.

7. Projekt mit Tourismusverband für Winter 2019/20

Gemeinsam mit dem Tourismusverband Mayrhofen wurde ein Konzept für den Winter beschlossen. Grundvoraussetzung ist, dass jeden Tag ein Gastronomiebetrieb im Ort geöffnet hat. Die Besprechung hat bereits stattgefunden und die Gastronomen (außer Cafe Alpenland) haben alle ihre Bereitschaft zugesichert.

Das Konzept sieht wie folgt aus:

- Es wird ein großer Eisiglu mit Skulpturen (passend zu Ginzling) sowie ein kleiner Eisiglu für eine Getränkeausgabe errichtet. Vorgesehen ist zweimal

wöchentlich eine Veranstaltung mit Musik usw. die durch die Vereine abgewickelt werden soll.

- kleiner Iglu für Bar – Abwicklung ebenfalls durch die Vereine
- Errichtung einer neuen Langlaufloipe (klassisch, skating) Gesamtlänge rund 6,4 km, davon 750 m beleuchtet. Eine mündliche Zusage der Grundeigentümer ist bereits vorhanden. Die Verträge werden noch ausgearbeitet bzw. unterzeichnet.
- Ganz wichtig sind Winterwanderwege. Die bestehenden Wege sollen ausgewiesen werden.
- Da Tristenbach voraussichtlich ab 7. Mai wieder bewirtschaftet ist kann man im Winter auf eine intakte Rodelbahn zugreifen.
- Vom Naturpark wird einmal wöchentlich eine Schneeschuhwanderung mit Wanderführer angeboten. Schneeschuhe werden angekauft.
- Die Firma Salewa bietet gemeinsam mit Dynafit Schitourenkurse für Kinder und Jugendliche an. Start beim Floitenlift, in leicht begehbares Gelände. Es sind 15 komplette Ausrüstungen vorhanden.
- Beim Floitenlift ist eine Beschneigung geplant – außerdem wird ein Rattrac für die Langlaufloipe und Schipiste angemietet. Außerdem sollen Figuren aufgestellt und kleine Schanzen errichtet werden.
- Die Bergrettung erklärt sich bereit einen Eiskletterturm zu errichten. Dafür müsste aber ein Fundament betoniert werden. Christian Eder kümmert sich um diese Angelegenheit und holt die Kosten ein. Danach wird ein geeigneter Standort gesucht.
- Man hat sich auch über eine Eisstockbahn unterhalten. Dazu bräuchte es aber auch einen Verein der die Betreuung übernimmt.

Vielleicht kann auch jemand der Pferdekutschenfahrten anbietet gefunden werden. OV Rudolf Klausner bittet den Ortsrat um Mithilfe bei der Umsetzung. In ca. 2 Monaten findet noch eine Sitzung mit den Gastwirten statt, um über die Öffnungszeiten im Sommer zu diskutieren.

1. Ansuchen um finanzielle Unterstützung Skyrace Schlegeis

OV Rudolf Klausner berichtet über die Veranstaltung Skyrace Schlegeis. Anhand einer Skizze erklärt er kurz den Streckenverlauf und legt die Unterlagen des Sicherheitskonzeptes vor. Alfons Hörhager als Mitveranstalter hat bei der Gemeinde Finkenberg um einen finanziellen Zuschuss angesucht. Die Gemeinde Finkenberg ist der Meinung, dass dies die Ortsvorstehung erledigen soll.

Diesbezüglich wird mit Alfons ein persönliches Gespräch geführt, um über die Höhe des Zuschusses zu diskutieren. Ein Beschluss wird in der nächsten Sitzung gefasst.

2. Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Ausschreibung Wohnung Gemeindewohnhaus

OV Rudolf Klausner informiert, dass in nächster Zeit jemand im Gemeindewohnhaus ausziehen wird. Stefan Loibl sucht mit seiner Partnerin und dem gemeinsamen Kind (geht ab Herbst in den Kindergarten) eine Wohnung. Es wird besprochen, wie man mit der Vergabe der Mietwohnung vorgeht. Ob eine Ausschreibung erfolgt oder die Wohnung ohne Ausschreibung vergeben wird, beschließt der Ortsrat in der nächsten Sitzung.

b) Ausbau Internet über Fernsehanlage

Gemeinsam mit der Firma Wierer gab es eine Besprechung betreffend Internet über Fernsehkabel. Das Internet funktioniert ab Ende Mai bei allen angeschlossenen Fernsehteilnehmern. Vor Inbetriebnahme findet eine Informationsveranstaltung statt.

c) Zeitpunkt Öffnung Schluchtstrecke

Die Schluchtstrecke ist ab Donnerstag, den 18.4.2019 wieder befahrbar.

Leider wird ab 1 Mai 2019 der Harpfnerwandtunnel für längere Zeit gesperrt.

d) Salzstreuer

Der letzte Winter hat gezeigt, dass man sich auf längere Zeit um einen besseren Salzstreuer umsehen soll. Ideal wäre die Montage auf einem Pickup. Gemeindearbeiter Kröll wird diesbezüglich bis Herbst Angebote einholen.

e) Verbauung Zemmbach

OV Rudolf Klausner informiert, dass Herr Ing. Mario Höpperger vom Wasserbauamt zu einer Sitzung mit den beiden Gemeinden eingeladen hat. Es ist vorgesehen, den Bach zwischen Kirchenbrücke und Tischlerei Klausner neu zu regulieren. Die Planung ist heuer vorgesehen. Mit dem Bau soll frühestens im Winter 2020/21 begonnen werden.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Für die Richtigkeit der Ausfertigung
OV Rudolf Klausner e.h.